

Spielanleitung Tortenspiel

Jede*r Spieler*in wählt eine Farbe der Tortenkarten aus. Die Tortenkarten werden gemischt und verdeckt auf einen Stapel gelegt. Jede Person hat ihren eigenen Tortenstapel. Die Früchtekarten werden ebenfalls gemischt und verdeckt auf einen Stapel gelegt. Der Früchtestapel ist für alle. Alle nehmen ihre obersten zwei Tortenkarten und fünf Früchtekarten.

Für Anfänger*innen: Die Spielkarten werden nicht in der Hand gehalten, sondern offen auf den Tisch gelegt.

Es wird reihum gespielt. Dabei werden die gespielten Karten zu einem Stapel aufgeschichtet. Wer an der Reihe ist, darf von einer Früchtesorte beliebig viele Karten legen. Dazu werden die Namen im Rhythmus gesprochen. Bei drei Erdbeer-Karten z.B. "Erdbeere, Erdbeere, Erdbeere". Die nächste Person legt z.B. zwei Ananas-Karten: "Ananas, Ananas". Wenn sie die Tortenkarte mit 3 Erdbeeren und 1 Ananas hat, darf sie zusätzlich die Tortenkarte legen.

Nach dem Ablegen von Karten nimmt man wieder neue auf, so dass man immer 2 Torten und 5 Früchte in der Hand hat.

Fragezeichen

4 Fragezeichen auf der Tortenkarte stehen für 4 gleiche Fruchtkarten. Um welche Fruchtart es sich handelt, spielt keine Rolle.

J = Joker

12 J auf der Tortenkarte stehen für "Joker". Es sind 12 beliebige Früchtekarten.

Die Früchte werden aufgestapelt und wer glaubt, dass die richtigen Karten für seine Torte auf dem Ablagestapel sind, legt auch die entsprechende Torte. Ob man mit seinen Annahmen richtig liegt, weiss man erst am Ende des Spiels.

Wenn die erste Person alle Torten gelegt hat, ist das Spiel vorbei. Alle schauen, dass sie 5 Früchtekarten in der Hand halten.

Jemand nimmt den Ablagestapel, dreht ihn um und beginnt von unten her, alle Karten aufzudecken und nach Früchtesorte zu sortieren. Dazu sagt er/sie zu jeder Karte den Früchtenamen im Rhythmus. Bei jeder Tortenkarte wird überprüft, ob genügend Früchte da sind. Sind z.B. auf einer Tortenkarte 3 Kiwis und 1 Nuss abgebildet und liegen bei den sortierten Karten genügend da, so erhält die Person ihre Torte zurück mit den entsprechenden Zutaten. Sie sagt die Zutaten im Rhythmus auf und darf die Torte als einen Spielpunkt verbuchen.

Wenn für eine Torte nicht genügend Zutaten da sind, hat der Spieler/die Spielerin die Möglichkeit, fehlende Zutaten mit den Karten von der Hand zu ergänzen. Manche Torten können nicht komplettiert werden. Sie sind beim Servieren zu Boden gefallen und ergeben keinen Punkt.

Wer am meisten Punkte (komplette Torten) hat, gewinnt.